

Kreditkarte im Ausland beantragen

Der Hauptgrund für den Wechsel sind die Transaktionskosten — nicht die Karte selbst.

2,5 %

So viel Auslandseinsatzgebühr verlangen deutsche Banken im oberen Bereich. Ausländische Anbieter liegen zwischen **0 und 1,5 Prozent** — bei jeder einzelnen Zahlung in fremder Währung.

Gebühren im Direktvergleich

Gebührenart	deutsche Banken	ausländische Anbieter
Jahresgebühr	0 bis 200 €	0 bis 500 €
Auslandseinsatz	1,5 bis 2,5 %	0 bis 1,5 %
Geldabhebung	5 bis 10 €	0 bis 5 €
Wechselkursaufschlag	1 bis 2 %	0 bis 1 %

Was der Antrag voraussetzt

- ☒ **Einkommensnachweise**
Kontoauszüge der letzten drei bis sechs Monate sind Standard. Selbstständige brauchen zusätzlich Steuerbescheide oder Bilanzen.
- ☒ **Wohnsitz im Land**
Außereuropäische Anbieter wie DBS oder OCBC in Singapur verlangen in der Regel einen Wohnsitz vor Ort.
- ☒ **Mindestalter 18 Jahre**
Einzelne Premium-Karten setzen 21 oder 25 Jahre voraus. Nach oben gibt es selten Altersgrenzen.
- ☒ **Mindesteinlagen bei Premium**
Die Schweiz verlangt für Premium-Konten oft 25.000 Franken oder mehr — dafür hohe Einlagensicherheit.

Das Finanzamt weiß es meist vorher. Seit 2017 sind Auslandskonten ab 1.000 Euro Guthaben in der Steuererklärung anzugeben. Der automatische Informationsaustausch meldet die Daten ohnehin.